

Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)

Band: 7 (1886)

Heft: 6

Rubrik: Neue Zusendungen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Preis per Jahr:
Fr. 1. 50 (franco).

Anzeigen:
per Zeile 15 Cts.

Der Pionier.

Mitteilungen aus der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern und Organ für den Handfertigkeits-Unterricht.

Erscheint am 15. jeden Monats.

Anzeigen nehmen entgegen die Annoncenexpeditionen *Haasenstein & Vogler*, *Rudolf Mosse* und *Orell Füssli & Cie.*

Neue Zusendungen:

- 1) Von Herrn Rudin, Lehrer in Basel:
Bericht über seine Reise nach Nääs in Schweden.
- 2) Von der Tit. Buntpapierfabrik in Aschaffenburg:
Papiermuster.
- 3) Von der Tit. Erziehungsdirektion von Basel-Stadt:
Jahresbericht der Erziehungsdirektion von 1884/85.
- 4) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Wallis:
Jahresbericht über das Erziehungswesen des Kantons Wallis pro 1884/85.
- 5) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Bern:
Ergebnisse der Rekruteneprüfungen im Kanton Bern im Jahre 1885.
- 6) Vom Tit. eidg. statistischen Bureau:
Ergebnisse der Rekruteneprüfungen pro 1886.
- 7) Von Herrn Eschbacher, Lehrer in Bern:
Witz, Rechenbuch.
Scherrs Unterrichtsplan, 1836.
Rengger, Hofwil.
Ein pädagogischer Sammelband.
- 8) Von der Tit. Buchhandlung Orell Füssli & Co., Zürich:
Grob, Sammlung neuerer Gesetze und Verordnungen über das Schulwesen in der Schweiz.
- 9) Von Herrn Käch, Sekundarlehrer, Bern:
Wurst's Anleitung zum Schreib-Lese-Unterricht, umgearbeitet von Fohmann.
J. R. Weber, Dreistimmige Lieder. 1845.
" " Ein- und zweistimmige Lieder. 1845.
" " Zweistimmige Lieder.
Schulgesangbuch. 1848.
Bernisches Lesebuch. 1833.
1851.
Wegmüller, Anschauungs- und Sprachübungen. 1847.
Scherr, Zweites Schulbüchlein. 1850.
Rikli, Biblische Geschichte. 1849.
" Geschichte und Lehren der hl. Schrift. 1847.
- 10) Von der Tit. Naturalien- und Lehrmittelhandlung Wilh. Schlüter in Halle:
Eine grosse Sammlung naturhistorischer Veranschaulichungsmittel.
- 11) Von Herrn Füri, Bern:
Berner Schulblatt von 1839.
Mitteilungen von Hofwil, von 1832 bis 1835.
- 12) Von der Tit. Buchhandlung Köhler in Bern:
Balm, Geschichtskalender. 1. Heft.

Programm

des

schweizerischen Bildungskurses

für

Lehrer an Handfertigkeits- und Fortbildungsschulen.



1. Der Unterrichtskurs dauert vom 19. Juli, Morgens 6 Uhr, bis 14. August, Mittags 12 Uhr.

2. Die Kursteilnehmer haben sich zur Eröffnung des Kurses den 18. Juli, Abends 6 Uhr, in der Turnhalle des Gymnasiums in Bern einzufinden.

3. Die allgemeine Tagesordnung ist folgende:

Montag	6—8, 9—12, 2—6	Handarbeit,	
Dienstag	6—8, 9—12, 2—4½	"	5—6 Vortrag.
Mittwoch	6—8, 9—12, 2—4½	"	5—6 Diskussion.
Donnerst.	6—8, 9—12, 2—4½	"	5—6 Vortrag.
Freitag	6—8, 9—12, 2—6	"	
Samstag	6—8, 9—12,	"	2—4 Probelektion.

4. Es wird Unterricht ertheilt in:

- a) Arbeiten an der Hobelbank.
- b) Modelliren.
- c) Holzschnizen.
- d) Papparbeiten.
- e) Drechseln.

5. Die Arbeiten an der Hobelbank und das Modelliren sind Hauptfächer, Papparbeiten, Holzschnizen und Drechseln Nebenfächer; den ersten werden je 16 Arbeitstage, den letztern je 8 Arbeitstage eingeräumt. Jeder Kursteilnehmer hat ein Hauptfach und ein Nebenfach zu wählen und hievon dem Leiter des Kurses, Herrn S. Rudin, Klarastrasse 10 in Basel, bis zum 20. Juni Mitteilung zu machen.

6. Lehrer, welche noch keine Uebung in Handarbeiten haben und die sich speziell für den Handfertigkeits-Unterricht ausbilden wollen, ist zu raten, sich für die Arbeiten an der Hobelbank und die Papparbeiten zu entschliessen. Diejenigen Herren, welche modelliren wollen, werden naturgemäss daneben das Holzschnizen betreiben.

7. Sämtliche Kursteilnehmer sind verpflichtet, die Tagesordnung genau zu beobachten und ohne Erlaubnis des Kursleiters die Arbeitszeit nicht zu verkürzen. Es wird überhaupt von ihnen erwartet, dass sie sich den Anordnungen und Weisungen des Lehrpersonals willig fügen und dadurch zum vollständigen Gelingen des Kurses beitragen.

8. Freunde des Handfertigkeits-Unterrichtes, welche die Arbeitsräume während des Kurses besuchen wollen, haben sich an den Kursleiter zu wenden.

9. Die fertigen Arbeiten sind zum Zwecke einer Ausstellung, welche Samstag den 14. August von 8 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags dem Publikum geöffnet sein wird, sofort dem Kursleiter abzuliefern. Nachher werden sie gegen eine Entschädigung des Rohmaterials im Betrag von Fr. 10 Eigentum der Kursisten.